

Liebe Leserinnen und Leser,

man sollte meinen, die Menschen lernen aus der Geschichte und den Konsequenzen. Bei Betrachtung der nationalen und internationalen Herausforderungen und den aktuellen Ereignissen fällt das Glauben daran schwer. Aus vielen Gesprächen mit Menschen aus dem Kreis der Bü.NE kann ich nur sagen, die Bü.NE ist bewegt und zugleich auch besorgt, was das Zusammenleben in unserer Gesellschaft und die zukünftigen Lebensbedingungen unserer Kinder angeht. Doch diese Sorge führt bei uns nicht zum Stillstand, sondern zum Fortführen von Bewährtem und Ausprobieren von Neuem, um aktiv dagegen zu halten. Rund 90 junge und ältere Menschen engagieren sich in unseren Projekten. Sie bringen sich ein mit Zeit und Ihren Ideen.

Erfreulich ist auch das Vertrauen, das die Stifterin des Fonds „Marie Grenzenlos“ uns entgegengebracht hat. Sie schätzt unsere Transparenz, die solide Finanzverwaltung und die Umsetzung Ihrer Stiftungszwecke. Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten, bei der Bü.NE einen ganz persönlichen Fonds einzurichten. Zum Schluss möchte ich den Optimismus in die Kraft unserer Demokratie und der Neusser Bürgerschaft ansprechen. Die Bü.NE war Teil der beeindruckenden Demo am Münsterplatz. Ich habe diese Kraft gespürt.

Das sind doch gute News! .

Bärbel Kremers-Gerads, Vorsitzende Bü.NE



Zweiter Nachhaltigkeitspreis der Bü.NE

Die Bü.NE hat in 2023 zum ersten Mal einen Nachhaltigkeitspreis ausgeschrieben. Erfreulicherweise waren zahlreiche Bewerbungen eingegangen, von denen fünf Projekte ausgezeichnet wurden.

Auch in diesem Jahr lobt die Bü.NE wieder einen Wettbewerb für nachhaltige Projekte aus, an dem sich Schulen, Schulklassen, Jugendzentren und Kindergärten beteiligen können. Insgesamt werden mindestens 2.000 Euro aus Spendenmitteln vergeben, wobei die Bü.NE anstrebt, weitere Sponsoren zur Aufstockung des Preisgeldes zu finden.

Die Projekte können aus den unterschiedlichsten Bereichen kommen, etwa Umweltschutz, Klimaschutz, Energieeinsparung, Ernährung oder Ressourcenschonung. Je nach Umfang der eingehenden Bewerbungen werden 3 bis 5 Preise verliehen.

Start der Aktion war der 1. Februar 2024, Ende ist der 30. April 2024. Die Preisträger werden nach Begutachtung einer Fachjury vor dem Beginn der Sommerferien im Rahmen einer Feier geehrt.

Seit 1. Februar ist der Bewerbungsbogen auf der Homepage der Bü.NE abrufbar (<https://buengerstiftung-neuss.de/>).

2023 gab es fünf Gewinner des Preises. Als Beispiel für die Mittelverwendung seien hier die vielfältigen Projekte des Nelly-Sachs-Gymnasiums erwähnt.



Engagiert: Schülerinnen und Schüler des „Nelly“

Unter dem Motto „Die Farbe des Nelly ist blau – oder vielleicht doch eher – grün?“ hatten sich am 19. und 20.6.2023 alle Schülerinnen und Schüler des Nelly-Sachs-Gymnasiums mit verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit beschäftigt. In 41 Projekten wurden z.B. Vogelhäuschen und ein Gewächshaus gebaut, Artenschutzprojekte in regionalen Zoos besucht und unterstützt, Wandersteine gestaltet, Songs selbst geschrieben und ein neues Müllkonzept für die Schule entwickelt. Mit dabei waren viele außerschulische Partner wie z.B. die Verbraucherzentrale, BlockBlocks, das Neusser Repair-Cafe, der Lammertz-Hof in Büttgen oder das Wuppertalinstitut. Dank des Preisgeldes von 500 € konnten Materialien besorgt, Eintrittsgelder übernommen und externe Referent*innen eingeladen werden.

Stiftung Marie Grenzenlos bei der Bü.NE

Europa ist groß und steckt voller Abenteuer - erst recht für junge Leute. Ob für zwei Wochen oder für sechs Monate: Wer als Schüler im Ausland leben und lernen konnte, profitiert davon sein Leben lang. Deshalb unterstützt der neue Stiftungsfonds „Marie Grenzenlos“ unter dem Dach der Bü.NE ab dem Schuljahr 2023/24 junge Menschen des Marie Curie Gymnasiums (MCG) in Neuss und in der Folge auch weitere Schulen. Schüler und Schülerinnen, die diese Erfahrung machen möchten, aber deren Eltern den Auslandsaufenthalt nicht finanzieren können, können sich ab jetzt um ein Stipendium bewerben. Stifterin ist die Mutter einer ehemaligen MCG-Schülerin.

Der Stiftungsfonds unterstützt Schüler, die sich innerhalb der Schulgemeinschaft oder in ihrer Freizeit sozial engagieren.

Entsprechend dem Status des MCG als Europaschule werden Schüleraustausch oder Auslandsaufenthalte für Schüler der Stufe EF des Marie-Curie-Gymnasiums in ganz Europa für maximal sechs Monate finanziert. Außer den Kooperationen, die das MCG bereits mit anderen internationalen Schulen unterhält, unterstützt „Marie Grenzenlos“ auch längere Schulbesuche und Auslandsaufenthalte in Austauschfamilien. Dafür können die Schüler die vielfältigen Angebote von drei erfahrenen, gemeinnützigen Organisationen nutzen. Sie bieten ent-

sprechende Programme an und haben einen langjährigen, guten Ruf.



Riefen die Stiftung ins Leben (v.l.): Dieter Steins (Bü.NE-Stiftungsrat), Anke Henrich, Bärbel Kremers-Gerads (Bü.NE-Vorstandsvorsitzende), Wolfgang Steinert (Bü.NE-Vorstand), Schulleiter Stefan Holl, Foto: Rolf Retzlaff

Voraussetzung für die Unterstützung sind die Empfehlung eines Lehrers oder einer Lehrerin sowie ein Motivationsschreiben des Schülers oder der Schülerin.

Als finanzieller Nachweis für die Förderberechtigung gilt die potentielle Berechtigung der Schüler auf Studenten-Bafög.

Dafür müssen die Eltern einen Einkommensnachweis bei der Stiftung vorlegen. Selbstverständlich ist die Stiftung zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Seit 2016 aktiv mit uns: Emidio Raggi



Seit 12 Jahren prägt Emidio Raggi maßgeblich die Aktivitäten der so genannten Schulsenioren bei der Bürgerstiftung. Was von der Bü.NE als Hilfe zur Integra-

tion sprachkundiger Flüchtlinge ins Leben gerufen wurde, hat sich inzwischen auch als Kommunikationsplattform und Event für Kinder aus aller Herren Länder weiterentwickelt. Unter engagierter Beteiligung vor allem der Janusz-Korczak-Gesamtschule finden regelmäßig Zusammenkünfte statt. Die Schülerinnen und Schüler nehmen am gesamten Unterricht der Schule teil, werden für die Beschäftigungsangebote und Exkursionen freigestellt. Für die Sprachanfänger ist dies eine willkommene Gelegenheit, auf andere Weise Deutsch zu lernen.

Von Beginn an engagiert sich die Stiftung der BEKO Technologies GmbH tatkräftig und finanziell für dieses Projekt - Herzensangelegenheit für Monique Abeels-Koch, Mitglied der Eigentümerfamilie. Die Bü.NE sucht auch weiterhin interessierte Menschen mit pädagogischem Sinn für diese kreativen Aktionen.

Inzwischen sind Kinder aus 43 Nationen beteiligt: Äthiopien, Ruanda, Ägypten, Marokko, Ghana, Elfenbeinküste, Somalia, China, Japan, Syrien, Iran, Irak, Afghanistan, Libanon, Südkorea, Indien, Dubai, Saudi Arabien, Thailand, Kurdistan, Türkei, Brasilien, USA, Venezuela, Ungarn, Albanien, Kosovo, Italien, Spanien, Portugal, Serbien, Lettland, Nord Mazedonien, Kroatien, Estland, Frankreich, Irland, Polen, Bulgarien, Rumänien, Russland, Griechenland, Ukraine.

Schülerunterstützung NE.ssi boomt

Die Bürgerstiftung Neuss (Bü.NE) hat im vergangenen Jahr eine Rekordbeteiligung bei ihrem Projekt Schülerunterstützung in Grundschulen erreicht. Im 15. Jahr ihres Bestehens konnte die "Schülerunterstützungsinitiative" (NE.ssi) die Zahl der Patinnen und Paten auf 43 erhöhen. Dank des Zuwachses kommen nun 53 Schülerinnen und Schüler in den Genuss einer weiterfördernden Betreuung. Auch weitere Schulen sind dazu gekommen, inzwischen gibt es Kooperationen mit 18 Neusser Grundschulen. Dieses positive Ergebnis konnte die Teamleiterin des Projektes, Ika Weißenfeld-Thiemann, im Rahmen des Neujahrsempfangs verkünden.

Das Angebot wird kontinuierlich um Spezialpatenschaften erweitert. Neu ist beispielsweise das Projekt "Deutsch für jedes Kind" an der Kreuzschule. Sechs Patinnen unterstützen zukünftige Erstklässler in Kleingruppen (3-4 Kinder) einmal wöchentlich beim

Spracherwerb. Neben dem Lernen gibt es einmal im Jahr ein Highlight für Pateninnen, Paten und Kinder, das ist der gemeinsame Jahresausflug. 2023 ging es zum Kinderbauernhof, 2024 ist eine Stadtrallye in Neuss geplant.

NE.ssi sucht weiterhin Patinnen und Paten mit pädagogischem Geschick. Wer Interesse hat, einmal wöchentlich für eine Stunde ein Kind beim Lernen zu unterstützen, kann sich gerne melden bei Ika Weißenfeld-Thiemann, Email: i.w.thiemann@web.de, Tel. 0173 202 33 21 oder in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Neuss, Bü.NE, Sternstraße 54 in 41460 Neuss, Tel. 02131/ 40 64 737.



Leitungsteam NE.ssi, v.l.: Gabi Golücke, Ika Weißenfeld-Thiemann, Erdmute Spitzer, Heidi Peters

Weihnachtsaktionen der Jungen Bü.NE

Auch 2023 hatte die Junge Bü.NE sich vorgenommen, so vielen bedürftigen Menschen wie möglich zu Weihnachten eine Freude zu bereiten.

Dabei konnten insbesondere Kindern und Jugendlichen im Rahmen einer Kooperation mit der Initiative Schmetterling Neuss e. V. insgesamt 20 Kinderwünsche (Bücher, Puzzles, Spielzeug etc.) erfüllt werden und zum anderen die gesamten 24 Türchen des Adventskalender für das Geschwister-Scholl-Haus (Puzzles, Knete, Geschenkgutscheine, Spielzeug etc.) ausgestattet werden. Die Tätigkeiten umfassten hierbei das Bestellen der einzelnen Wünsche, das liebevolle Verpacken und die Übergabe der Geschenke an die Kinder und Jugendlichen. Zudem konnte die Junge Bü.NE – wie bereits im Jahr zuvor – das von der Dependance/OT Barbaraviertel traditionell organisierte Weihnachtsessen für Kinder und Jugendliche sowie eine kleine Weihnachtsüberraschung finanziell unterstützen.



Die Junge Bü.NE mit Präsenten (v.l.): Celine Bähr, Marc Konjuhi, Tanja Rangunathan, Justus Kahlki

Ein weiterer Fokus der letztjährigen Aktion lag auf der Unterstützung von obdachlosen und weiteren bedürftigen Menschen in Neuss. In diesem Sinne unterstützte das Team das Haus Lebensbrücke tatkräftig mit 100 nachhaltigen Jutebeuteln, befüllt u.a. mit Hygieneartikeln, weihnachtlichem Gebäck, Hustenbonbons, salzigen Snacks sowie weiteren nützlichen Gegenständen. Auch stellte die Junge Bü.NE dem Haus Lebensbrücke zwei Rollatoren zur Verfügung.

Auch den Senioren des Pflegeheims Herz Jesu konnte eine kleine Freude bereitet werden. Sitzkissen und liebevoll selbstgestrickte Wollsocken, Wollhandschuhe, Wollstulpen und Wollschals wurden dankend in Empfang genommen.

Übergabe der zweiten Rikscha geplant



Dieses Foto zeigt die erste Rikscha

Dank zahlreicher Spenden ist es möglich gewesen, eine zweite Rikscha anzuschaffen, die vorrangig in der Nordstadt eingesetzt wird. Die offizielle Übergabe an das Haus Nordpark auf der Furth, wo sie stationiert sein wird, wird im Frühjahr erfolgen.

Bilderauktion der Bü.NE brachte mehrere Tausend Euro



Auktionsleiter war der NEWS 89,4-Moderator Timo Gerke

Mehr als drei Dutzend Bilder kamen unter den Hammer, als die Bü.NE Ende November im Kunstraum Neuss gestiftete Kunstwerke anbot.

Die Gemälde sind in solcher Fülle gestiftet worden, dass eine erste Auktion nicht ausreichte, um alle Werke aufzuführen. In einem nächsten Schritt wird ein Teil der Sammlung auf dem Antikmarkt am 12. Mai in der Neusser Innenstadt angeboten.

Stiftungsrat gewählt

In der Stiftungsratssitzung vom 23.11.2023 wurde der Rat für 4 weitere Jahre gewählt. Die erste Vorsitzende Beate Roderigo und der stellvertretende Vorsitzende Dieter Steins wurden bestätigt. Nach langjähriger vertrauensvoller Zusammenarbeit stand Thomas Zdrzalek nicht mehr zur Wahl. Der Vorstand dankte ihm für sein Engagement und wünschte ihm alles Gute. Seinen Platz nahm Anke Henrich ein, die sich auf die neue Aufgabe freut.

Die nächsten Termine:

12. Mai, 11-18 Uhr

Antikmarkt Neusser Innenstadt – Die Bü.NE verkauft gespendete Gemälde für einen guten Zweck

7. Juni, 19 Uhr

Jährliches Stiftungsforum
Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss

Info: Die Bürgerstiftung Neuss – Bü.NE ist eine selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts. Sie wurde am 22. Januar 2008 von 135 Stifterinnen und Stiftern gegründet und verfolgt die Verwirklichung gemeinnütziger Ziele zum Wohle der Menschen in Neuss.

Bärbel Kremers-Gerads
Vorstandsvorsitzende, Tel.: 02131 – 406 47 37
info@buergerstiftung-neuss.de,
<https://buergerstiftung-neuss.de>
Bürgerstiftung Neuss, Bü.NE,
Sternstraße 54, 41460 Neuss